

Informationen

Datum und Zeit

Modul I: 18./19. Februar 2019

Modul II: 6./7. Mai 2019

Tagungsort

Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, 10117 Berlin

Verkehrsanbindung

S- und U-Bahnhof Friedrichstraße: ca. 5 Min. Fußweg

Anmeldung

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website unter greencampus.boell.de/de/workshop-spezial

Anmeldefrist ist der 17. Dezember 2018.

Seminarbeitrag

Für die Seminarteilnahme (inklusive Materialien und Verpflegung) ist folgender Beitrag zu leisten:

- 600 € für Organisationen/Unternehmen
- 480 € für Privatzahlende
- 360 € für Studierende, Auszubildende, ALG-Empfänger/innen, Geringverdienende

Die Teilnahmegebühr ist gegen Rechnung zu bezahlen.

Stornierung

Ihre Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei einer Stornierung nach dem 17. Dezember 2018 kann der Seminarbeitrag nur rückerstattet werden, wenn Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

Teilnehmendenzahl: 12–16 Personen

greencampus

GreenCampus ist die Weiterbildungsakademie der Heinrich-Böll-Stiftung und ihrer Landesstiftungen und bietet Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote insbesondere in den Kernbereichen Politikmanagement, politische Personalentwicklung sowie Gender und Diversity Management an.

GreenCampus in der Heinrich-Böll-Stiftung
Schumannstraße 8, 10117 Berlin
Tel.: 030 285 34-156 | Fax: 030 285 34-109
info@greencampus.de | www.greencampus.de

Abonniert unseren Newsletter:
www.greencampus.de

Folgt uns auch in den sozialen Medien:

 [facebook.com/greencampus.boellstiftung](https://www.facebook.com/greencampus.boellstiftung)

 [@GreenCampusDE](https://twitter.com/GreenCampusDE)

GreenCampus ist zertifiziert nach LQW 3
(Lernorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung)



greencampus

weiterbildung | politik | management

WORKSHOP SPEZIAL

Gender-Kompetenz in der beruflichen Praxis

18./19. Februar 2019

6./7. Mai 2019

Berlin

In Kooperation mit dem Gunda-Werner-Institut in der Heinrich-Böll-Stiftung

Mit Angelika Blickhäuser und Henning von Bargaen

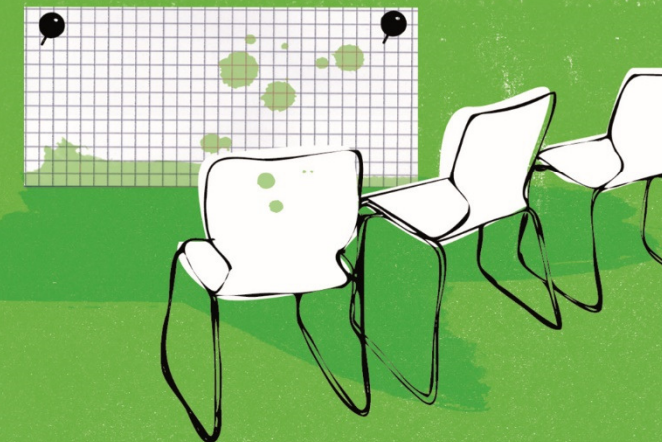


Illustration: © Bente Schipp

Gender-Kompetenz in der beruflichen Praxis

In unterschiedlichen Fach- und Einsatzfeldern stehen Sie vor der Herausforderung, Gender- und Diversity-Perspektiven in berufliche Schwerpunkte, Angebote der Fort- und Weiterbildung, in Projekte oder Fachthemen kompetent zu integrieren. Neben dem notwendigen fachspezifischen Gender-Diversity-Wissen brauchen Sie dazu auch Kenntnisse und Fertigkeiten in der Anwendung gender- und diversity-sensibler Instrumente sowie Methoden und Didaktik des gendersensiblen Gestaltens.

Der Workshop bietet Ihnen in zwei aufeinander aufbauenden Modulen neben Basisinformationen zu Gender Mainstreaming und Managing Diversity eine Einführung in gender- und diversity-orientierte Instrumente und Methoden sowie Hilfestellung bei der Integration von Gender-Diversity-Perspektiven und -Aspekten in eigene Projekte, Fachthemen, Arbeitsthemen und -schwerpunkte sowie Personalentwicklungs- oder Trainingskonzepte.

Im Mittelpunkt steht dabei die konkrete Bearbeitung und Beratung von Fragestellungen, Themen und Projektplanungen der Teilnehmenden. Daher werden Sie nach Erhalt der Anmeldebestätigung gebeten, Ihre Themenwünsche und Fragestellungen zu benennen und ggf. erläuternde Unterlagen dazu mit einzureichen.

Modul I: **Montag, 18. Februar 2019, 10.00–18.00 Uhr**

- Ankommen, Begrüßung und Einstieg
- Alles Gender?: Elemente eines Gender-Diversity-Trainings oder Gender Workshops:
 - Sensibilisierungsübungen
 - Standortbestimmung zu Gender Mainstreaming, Managing Diversity, Inklusions- und Antidiskriminierungsstrategien
 - Gender Diversity konkret: Beispiele aus der beruflichen Praxis der Teilnehmenden
- Ergebnissicherung: Gender-Diversity-Kompetenz
- Auswertung und Reflexion

Dienstag, 19. Februar 2019, 9.00–17.00 Uhr

- Warm-up – offene Fragen
- Methoden der Gender-Diversity-Arbeit
- Umsetzung in fachliche Konzeptionen anhand von Beispielen
- kollegiale Beratung von Projekten, Fragestellungen und Themen der Teilnehmenden

Modul II: **Montag, 6. Mai 2019, 10.00–18.00 Uhr**

- Ankommen, Begrüßung, Rückblick und Einstieg
- Geschlechtergerechte und inklusive Methodik, Gender-Diversity-orientierte Projektplanung: Input, Übung, Beispiele, Methodenreflexion
- kollegiale Beratung von Projekten, Fragestellungen und Themen der Teilnehmenden auf der fachlichen Ebene

Dienstag, 7. Mai 2019, 9.00–17.00 Uhr

- Warm up – offene Fragen
- kollegiale Beratung von Projekten, Fragestellungen und Themen der Teilnehmenden und/oder Übung zu Beispielen aus der Praxis des Trainingsteams auf der fachlichen und personalen Ebene
- Transfer: Konzeptentwicklung mit Gender-Diversity-Perspektive(n) für die berufliche Praxis der Teilnehmenden
- Auswertung und Abschluss

Unser Trainingsteam



Angelika Blickhäuser

Dipl. Volkswirtin, Dipl. Handelslehrerin, Supervisorin (DGSv), Gender-Beraterin, Gender-Trainerin, Ausbilderin (Gender-Trainer/innen).



Henning von Bargaen

Soziologe, Erziehungswissenschaftler; Ausbildung in TZI, Personalentwicklung und systemischer Gestaltung von Veränderungsprozessen, Gender-Trainer und Gender-Berater seit 1998. Seit 2007 Leiter des Gunda-Werner-Instituts in der Heinrich-Böll-Stiftung.